

Nein zur Verkürzung des Referendariats in M-V

Der PhV-MV stimmt vehement gegen eine Verkürzung der Referendariats in M-V, so wie es momentan vom Bildungsministerium vorgesehen ist.

Auf keinen Fall darf diese Veränderung in der Lehrerausbildung schon zum 1. April dieses Jahres greifen.

Ohne die Lehrinhalte der Regelstudienzeit verändert zu haben und somit das Lehramtsstudium umzustellen, kommt dieser Schritt viel zu früh.

Referendare, die unter diesen Gegebenheiten im April in die Schulen geschickt werden, haben während ihres Studiums kaum Praxiserfahrungen gesammelt.

Soll diese Sparpolitik des Landes wieder auf den Schultern der Schüler ausgetragen werden?